

Medienquelle	Print	Autor	Von Sabine Emich	AÄW	3.458,22
Auflage	11.697	Verbreitung	9.318	Seitenstart	15
Thema	Sparkasse Kulmbach-Kronach				



# Für Bastler, Spieler und Entdecker

Kinder haben beim Family-Fun-Festival am 9. September die Gelegenheit, alles auszuprobieren, was Spaß macht. Die Eltern lehren das Event bisweilen das Staunen.

Von Sabine Emich

**Kulmbach** – Es ist noch einmal eine Erinnerungstütze daran, wie schön Ferien doch sein können: Am Dienstag, 11. September, beginnt wieder die Schule. Doch bevor Stillsitzen wieder gefragt ist, und der Stundenplan den Tag bestimmt, haben die Kinder aus dem Kulmbacher Land – und darüber hinaus – zwei Tage zuvor die Gelegenheit, sich noch einmal ausgiebig auszutoben. Am Sonntag, 9. September, steigt in Kulmbach das Family-Fun-Festival des Kreisjugendrings und der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Kulmbach.

Es ist bereits die 28. Veranstaltung dieser Art, die in jährlicher Folge am letzten Sonntag in den Sommerferien auf dem Mönchshof-Gelände über die Bühne geht. Jedes Jahr zieht das Family-Fun-Festival – je nach Wetterlage – zwischen 5000 und 10000 Besucher aus ganz Nordbayern an. Und viele von denjenigen Eltern, die in diesem Jahr mit ihren Kindern dorthin kommen werden, kennen das Spektakel noch aus eigenem Erleben, als sie selbst noch ein Kind waren.

Das Event ist in dieser Form nach wie vor einzigartig in der Region: Von Basteln über Action, Show-Bühnen und diverse Spiele bis hin zu Fahrzeugschauen der Rettungsorganisationen bietet das Festival wohl für jeden Kindergeschmack etwas. Egal, ob die Kinder eher alleine etwas ausprobieren oder erkunden wollen, oder gemeinsam mit anderen.

„Es wird bei dieser Veranstaltung bewusst auf Mitmachen statt Zuschauen oder Konsum gesetzt“, sagt Kreisjugendpflegerin Melanie Dippold.

Kinder-Schminken, Enten-Angeln, Ausrüst-Bilder, Fahrrad-Parcours, Hüpfburg Dosenwerfen und Zauber-show: Das sind die traditionellen Angebote, die die Eltern der heutigen Kinder noch aus ihrer eigenen Kinderzeit beim Family-Fun-Festival begeistert haben. Es gibt sie immer

**„Es wird bei dieser Veranstaltung bewusst auf Mitmachen statt Zuschauen oder Konsum gesetzt.“**  
 Kreisjugendpflegerin Melanie Dippold



Spiel und Spaß (fast) ohne Ende gibt es beim Family-Fun-Festival auf dem Mönchshofgelände.

Foto: Archiv

nach. Es sind die „Evergreens“. Aber im Laufe der Zeit hat sich viel Neues entwickelt. So bieten der Bund der Katholischen Jugend und die Evangelische Jugend gemeinsam eine Plakat-Flashmob-Aktion an, die Pfadfinder der Royal Rangers eine Slackline und beim Verein Avalon, Verein gegen sexuelle Gewalt, können sich Mädchen wie Jungen im Bauen mit Bambus üben. Darüber hinaus haben sie die Gelegenheit, von Aikido über Karate und Kickboxen bis hin zu Taekwon-Do, in alle möglichen Künste der Selbstverteidigung hineinzuschmecken – eindrucksvolle Vorführungen von „Profis“ aus den einschlägigen Vereinen inklusive. Es gibt Indianer-Tipi oder Cheerleader-Vorführungen.

Für die ganz kleinen Besucher des Festivals im Alter von einem bis fünf Jahren gibt es einen eigenen Mini-Club. Hier warten verschiedene

Fahrzeuge, eine kleine Hüpfburg und weitere unterschiedliche Spielgeräte darauf, „erobert“ zu werden. Im MUPÄZ, dem Museumspädagogischen Zentrum im Mönchshof, ist eigens eine Wickel- und Stillecke eingerichtet. Hier informiert das Klinikum Kulmbach über das „babyfreundliche Krankenhaus“ und gibt Stillberatung.

Die meisten dieser Angebote, die am 9. September in erster Linie Spaß machen sollen, stellt eine ehrenamtliche Organisation auf die Beine, die sich ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitarbeitern rekrutiert. Diese Vereine und Verbände wie Rotes Kreuz, THW, Feuerwehren, Kiwanis-Club oder Reit- und Fahrverein verfolgen gemeinnützige Ziele, halten gesellschaftliches Leben am Laufen, brauchen aber auch Nachwuchs, um selbst überleben zu können.

„Grundsatzgedanke dieses Action-Nachmittags ist es nach wie vor, den Kindern und den Jugendlichen aus dem Landkreis Kulmbach die verschiedensten Freizeitangebote von Vereinen und Verbänden vorzustellen“, sagt Melanie Dippold. Doch es sind auch Institutionen wie die Polizei, das Deutsche Dampflokotiv-Museum oder Krankenkassen, die sich bei diesem Festival präsentieren und somit ins Gespräch bringen. Mit einer Kinderwache, ganz besonderen Eisenbahnen oder der spielerischen Gesundheitsaktion „Drachenskind Jolinchen“. Und, um das Ganze zu finanzieren, braucht es auch Sponsoren. Hier sind unter anderem die Sparkasse Kulmbach-Kronach, der Lions-Club Kulmbach-Plassenburg, der Mönchshof und Noris-Color mit im Boot.

Übrigens: Obwohl die Gaststätte „Mönchshof-Brauhaus“, die bisher – unter anderem – beim Family-Fun-Festival die Gastronomie übernommen hatte -, seit über einem halben Jahr geschlossen hat: Die Besucher des Festivals müssen dennoch weder Hunger noch Durst leiden. Neben dem Bratwurststand und den Getränkeausgaben im Biergarten stehen weitere Versorgungsstände mit Kaffee und Kuchen, Pizza, Eis und vielem mehr bereit.

Vorgesorgt ist auch für diesen Fall: Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird das Programm trotzdem angeboten. Es stehen genügend überdachte Flächen bereit. In der 28-jährigen „Geschichte“ des Festivals hat dies oft genug funktioniert.

## Flohmarkt und Öffnungszeiten

■ Beim Family-Fun-Festival gibt es auch einen Flohmarkt. Hier bieten Kinder ihr Spielzeug an, für das sie bereits zu groß geworden sind. Umgekehrt werden andere Kinder fündig und gehen mit preisgünstig erstandener „reicher Beute“ nach Hause. Ein Großteil der Plätze ist bereits besetzt. Wer noch einen Standplatz haben möchte, sollte sich schnell anmelden unter der Internetadresse [ferienpass.landkreis-kulmbach.de](http://ferienpass.landkreis-kulmbach.de)

■ Das Family-Fun-Festival auf dem Mönchshof-Gelände in der Hofer Straße am 9. September dauert von 13 bis 17.30 Uhr.